
(Name)

(Ort, Datum)

(Straße/Nr.)

(PLZ, Ort)

Amtsgericht

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen

Hinweis:

Es kann **nur** die Pauschale – ohne Einzelnachweis – **oder** die Erstattung der Auslagen (siehe Anlage) beantragt werden. Wählen Sie die für Sie günstigste Abrechnung. **Die Wahl ist bindend.**

Geschäftsnummer des Gerichts: _____

Betreuung

für _____ **geb. am:** _____

Ich beantrage für den Zeitraum vom _____ bis _____ die Festsetzung und Erstattung nach § 1908i BGB i. V. m. § 1835a BGB bzw. des Auslagenersatzes nach § 1908i BGB i. V. m. § 1835 BGB.

- Ich wähle die Pauschale nach § 1908i BGB i. V. m. § 1835a BGB.
Ich habe für den angegebenen Zeitraum keinen Auslagenersatz und keine Vergütung erhalten.
- Ich wähle Auslagenersatz nach § 1908i BGB i. V. m. § 1835 BGB gemäß der anliegenden Aufstellung und Begründung.

Die betroffene Person ist mittellos im Sinne des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch. Die entsprechenden Nachweise - siehe Anlagen - sind beigelegt.

Der Stand des Vermögens der betroffenen Person beträgt: _____ EUR.

Der Betroffene hat folgende unterhaltspflichtige Angehörige: _____

Ich bitte um Überweisung auf folgendes Konto:

IBAN	ggf. BIC
Kreditinstitut	

- Der erforderliche Bericht ist beigelegt wird nachgereicht

(Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers)

----- **Vom Gericht auszufüllen** -----

Festsetzung für die Zeit vom _____ bis _____

- Pauschale nach § 1908i BGB i. V. m. § 1835a BGB _____ x _____ EUR
= _____ EUR

- Auslagenersatz nach § 1908i BGB i. V. m. § 1835 BGB (siehe Anlage) in Höhe von _____ EUR

(Ort, Datum)

(Unterschrift, Dienstbezeichnung)